

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	12
<i>1944</i>	
Das Unvergängliche	14
<i>1946</i>	
Heimgekehrtes Kunstgut	16
Moderne westdeutsche Kunst	17
<i>1947</i>	
Gruß an Ewald Mataré. Zum 60. Geburtstag	17
Expressionismus. Zur Krefelder Ausstellung	19
Kunstmuseum wieder offen	21
Wieder bei Mutter Ey	22
<i>1948</i>	
Tag in Xanten	23
Lichte Welt. Bilder von Oskar Moll/Plastik von Marg Moll	25
Galerie Vömel wieder auf der Kö	26
Dem Gedächtnis Heinrich Nauens. Zur Krefelder Ausstellung	27
Moderne Kunst aus Privatbesitz bei Hella Nebelung	29
<i>1949</i>	
Picassos Freund erzählt. Ein Vortrag Kahnweilers	31
Um einen neuen Lebensstil. Zur Kölner Werkbund-Ausstellung 1949	31
Bejahte Wirklichkeit. Christian-Rohlf's-Ausstellung im Düsseldorfer Kunstverein	33
Thorn-Prikkers Nachlaß. Zur Ausstellung in Krefeld	34
<i>1950</i>	
»Neue Rheinische Sezession«	35
»Das Beste wünschend – J. W. Goethe«. Zur Wiedereröffnung des Leipziger Kunstantiquariats C. G. Boerner in Düsseldorf	37

1951

Heuss über Poelzig. Ausstellungseröffnung in Krefeld	38
Werke von Weltrang rufen. Kölner Kunstbesitz in Düsseldorf	39
Zu Bildern von Max Ernst. Ausstellung im Düsseldorfer Kunstverein	40

1952

Der andere Mataré. Aquarellschau in Düsseldorf	41
Meister der Stille. Zum Tode von Theo Champion	43
Ein Maler sprach über Malerei. Willi Baumeister Gast im Düsseldorfer ›Museumsverein‹	44

1953

Otto Pankok. Zu seinem 60. Geburtstag	45
Gutes, altes Köln. Matarés Taubenbrunnen unter den Domtürmen	47
Hinter den Werken – der Mensch. ›Zwölf amerikanische Maler und Bildhauer‹ im Düsseldorfer Museum	49

1954

Ein neues Kunsthandelszentrum. Galerie Grosshennig kam nach Düsseldorf	50
Hundert Jahre F. G. Conzen.	51
Die Abstrakten im Schloß. Internationale Sezession 1954 im Städtischen Museum von Leverkusen	52

1955

Herr Drouin, die Deutschen und der ›Tachismus‹. Zur Pariser Ausstellung ›Nichtfigurative Malerei in Deutschland‹	54
›Jankel Adler‹. Zur Gedächtnis-Ausstellung im Elberfelder Museum	57
Hagens Museum wieder im ›Folkwang‹-Haus	59
Museumsfeier und Familientag. Zum 50jährigen Bestehen des Dürener Leopold-Hoesch-Museums	61
Ein ›Ort‹ der modernen Kunst. Eröffnung von Museum Haus Lange, Krefeld	62
Der Briefumschlag – ein Histörchen	64

1957

Tachismus – Ende oder Anfang? Zur Ausstellung der ›Gruppe 53‹ in der Kunsthalle Düsseldorf	65
Das Dortmunder Museum wiederaufgebaut	67
›Galerie 22‹ eröffnete. Neue Brücke zwischen Paris und Westdeutschland	68
Ein neues Altstadt-Sensatiönchen in Düsseldorf. Galerie Schmela eröffnete mit den ›Monochromes‹ von Yves	69
Jean Dubuffet und die ›Art Brut‹. Zur Ausstellung in Schloß Morsbroich	72
Neuer Treffpunkt ›Abendausstellung‹. Max Bense als Gast	73

<i>1958</i>	
Der Maler der ›Zeitgenossen‹. Arthur Kaufmann zum 70. Geburtstag	74
Wuppertaler Bürger sammeln moderne Kunst. Wiedereröffnung der Barmer ›Ruhmeshalle‹.	76
<i>1959</i>	
Max Klinger-Renaissance? Zu einer Ausstellung in Krefeld	78
Wagnis einer Industriestadt. Das neue Theater von Gelsenkirchen	79
<i>1960</i>	
Was ist »monochrome Malerei«? Eine Ausstellung im Schloß Morsbroich	82
Das Bild als Gleichnis. Zur Campendonk-Ausstellung in Krefelds Haus Lange	83
Dem neuen Folkwang-Museum zum Gruß. Sonderausstellung mit Werken der neueren Malerei	85
Spuk im Haus Lange. Tinguelys ›Maschinenbilder‹ in Krefeld	87
Synagoga – Versöhnung im Geist. Zur Ausstellung jüdischer Kunstdenkmäler in Recklinghausen	89
<i>1961</i>	
Das Ärgernis Yves. Zur Ausstellung Yves Klein in Krefeld	90
Ein Museum im Revier. Bochum pflegt Kunst nach 1945	92
Traummalerei. Bilder von Richard Oelze in Hagen	93
Lieblingskind der Kölner. Jubiläumsfeier zum 100jährigen Bestehen des Wallraf-Richartz-Museums	95
Ein Revoluzzer kehrt heim. Gert Wollheim zu Gast in Düsseldorf	96
Der Drucker als Künstler. Werk und Schicksal von Hendrik Nicolaas Werkman	97
Essener Synagoge als Ausstellungszentrum. Sammlung ›Industrieform‹ am neuen Ort	99
<i>1962</i>	
Der Maler mit dem Messer. Lucio Fontana in Schloß Morsbroich	100
Prominenz unter sich. ›Zehn Jahre Großer Kunstpreis‹	102
Werner Schmalenbach nach Düsseldorf	103
Nur das Wunderbare ist schön. ›Surrealismus‹ damals, jetzt und immer	104
<i>1963</i>	
Vom Dada-Max zum Weltruhm. Die Max-Ernst-Ausstellung im Wallraf-Richartz-Museum	107
›Profile‹ der Gegenwartskunst. Zu einer Ausstellung in Bochum	110

Die intellektuellen Bastler. Piene, Mack und Uecker in Haus Lange, Krefeld	111
Schreckliche Tode und göttliche Seligkeit. Zur Ausstellung ›Ludwig Meidner‹ in Recklinghausen	112
 <i>1964</i>	
Die stille Welt der Dinge. Die Ausstellung Bruno Goller in Wuppertal	114
Museum im Gutshaus. ›Sammlung Kley‹ bei Dortmund eröffnet	116
Wilhelm-Lehmbruck-Museum in Duisburg eröffnet	117
Pop Art in breiter Front. ›Britische Malerei der Gegenwart‹ in Düsseldorf	119
Wer ist Gustave Moreau? Zur Moreau-Ausstellung im Museum Neuß	121
 <i>1965</i>	
Der Meister von Büderich. Zum Tode von Ewald Mataré	122
Der feuerspeiende Berg. Zum 80. Geburtstag von Adolf Uzarski	125
Sammelndes Großbürgertum. Gemäldesammlung der Familie Krupp in Villa Hügel	127
Eine schmerzende Mahnung. Zu Arthur Kaufmanns ›Bildnis der Emigration‹	129
20 Jahre Galerie Hella Nebelung	130
Ein Museum aus dem Nichts. Die Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen feierte Premiere	131
 <i>1966</i>	
Gespräch mit Zadkine. Zur Ausstellung bei Lempertz in Köln	134
Wohlstandskunst. ›Deutscher Künstlerbund‹ Essen 1966	136
 <i>1967</i>	
Walter Ophey und der Sonderbund. Ausstellung in der Galerie Paffrath	137
Kölns neue Kunsthalle. ›Römer am Rhein‹ und ›Frank Kupka‹ zur Eröffnung	139
Düsseldorfs neue Kunsthalle. Eröffnung mit ›Moderne Kunst aus Privatbesitz‹	141
Grandseigneur der Kunstkritik. Zum Tode von Albert Schulze Vellinghausen	143
Altes Düsseldorf in goldenen Rahmen. 100 Jahre Galerie Paffrath in Düsseldorf	144
Menschen und Dinge in kaltem Licht. Die Ausstellung ›Magischer Realismus‹ in Wuppertal zeigt Malerei der ›Neuen Sachlichkeit‹	145
 <i>1968</i>	
Gedenken an Franz Monjau	147
Licht im Leben anderer. Gespräch mit Sonia Delaunay in der Kölner Galerie ›Baukunst‹	148

Zum Tode von Teo Otto	149
Scheune wurde zum Museum für Otto Pankok. Erste Ausstellung in der Gedächtnisstätte Haus Esselt	150
Weltbürger und stiller Mäzen. Zum Tode von Jean-Pierre Wilhelm	152
Mit Henry Moore in der Düsseldorfer Moore-Ausstellung	153
›Prospect 68‹ mit 16 Galerien in der Düsseldorfer Kunsthalle	155
Die neue Kunsthalle der Stadt Bielefeld	157
Kunst für Auftragsbücher. ›Kunstmarkt 68‹ in Köln	158
Die Sache mit Beuys. Zur Situation an der Düsseldorfer Kunstakademie	160
Zum Tode des Bildhauers Zoltán Székessy	161

1969

›Optical Art‹, die stille Schwester von ›Pop‹. Eine Ausstellung in Wuppertal	162
Adalbert Trillhaase. Zur Wiederentdeckung eines naiven Malers in Neuß	164
Gedichte zum Sehen. Ausstellung ›Visuelle Poesie‹ in Münster	165
Die Ausstellung ›Räume‹ im Städtischen Museum Leverkusen Schloß Morsbroich . . .	167
Die öffentliche Aufgabe der Stifter und Mäzene. Die Sammlungen Hack und Ströher in der Kunsthalle Düsseldorf	169
Das Kaiser-Wilhelm-Museum in Krefeld wurde wiedereröffnet	171
Regisseur in der Welt der Stoffe. Hans Schwippert 70jährig	173
Nicht nur Industriemaler. Richard Gessner 75 Jahre	175
Zum Tode von Otto Dix. Erinnerungen an seine rheinischen Jahre	176
Ideen als Kunstwerke. Die Ausstellung ›Konzeption‹ in Schloß Morsbroich	178

1970

Über die Pop-Art hinaus. Aachens ›Neue Galerie‹ im Alten Kurhaus eröffnet	179
Als die Alten jung waren. ›Avantgarde gestern‹ in der Düsseldorfer Kunsthalle	181

1971

Der frühe Joseph Beuys. Elegie auf die Vergänglichkeit. Ausstellung im Wuppertaler Museum Von-der-Heydt	183
Zu den Sieben Bergen. Rheinfahrt mit Max Ernst	185
Vom Sälchen zum Galerie-Gebäude. Schmela eröffnete sein neues Haus in Düsseldorf mit Beuys	187
Die Galerie Denise René – Hans Mayer nun in Düsseldorf. Max Bill gestaltete die Räume	189

1972

Sturzwelle ›Realismus‹. Eine Ausstellung in Eindhoven	190
---	-----

Fragment eines Werkes. Die Ausstellung ›Julo Levin‹ in der Düsseldorfer Kunsthalle	192
<i>1973</i>	
Gespräch mit Hans Richter in der Galerie Denise René– Hans Mayer	193
Nachkriegs-Misere und eine neue Kunst. ›Alternativen: Malerei um 1945–1950‹. Eine Ausstellung in Wuppertal	195
Im Reich der Dinge. Ausstellung ›Wilhelm Wagenfeld‹ im Kölner Kunstgewerbe-Museum	197
<i>1974</i>	
Zum Tode von Joseph Faßbender	198
›Colonia‹ auf dem Domhügel. Römisch-Germanisches Museum in Köln eröffnet . . .	199
Wiedereröffnung des Hagener Museums	202
Der Nachlaß des Malers Heinrich Hoerle in Wuppertal	203
Hans Hartung 70jährig. Mit ihm in seiner Ausstellung im Wallraf-Richartz-Museum	205
Rückkehr des ›Informel‹. Düsseldorf zeigt ›Surrealität – Bildrealität 1924 bis 1974‹ . .	207
<i>1975</i>	
Adenauer und Lumpenbälle. Die Kölner Ausstellung ›Vom Dadamax zum Grüngürtel‹	208
Das neue Clemens-Sels-Museum in Neuss	210
<i>1976</i>	
Privatmann sammelt »öffentlich«. Das ›Museum Ludwig‹ in Köln	211
Die Kamera als Sonntagsspielzeug. Fotografien und Filme von Magritte in Aachen	213
Graphik von Yves Tanguy in der Düsseldorfer Galerie Wittrock	214
Dank an Paul Wember. 20 Jahre Ausstellungen in Haus Lange Krefeld	215
Der Streit um das 39er Denkmal 1928 in Düsseldorf. Jupp-Rübsam-Ausstellung im Stadtgeschichtlichen Museum	217
<i>1977</i>	
Design in der Kirche. Kölner Schnütgen-Museum wiedereröffnet	219
Düsseldorfer Galerist Alex Vömel 80 Jahre	220
Der gemalte Dialog. Oswald Petersen in der Kunsthalle Düsseldorf	222

1978

Düsseldorfs ›Stadtgeschichtliches Museum‹ in neuer Gestalt	223
Der Mensch ohne Eigenschaften. Ausstellung Franz W. Seiwert im Kölnischen Kunstverein	224
Deutsche Kunst nach dem Krieg. Rekonstruktion einer Ausstellung von 1949 im Kölnischen Kunstverein	227
Register	229
Fotonachweis	237